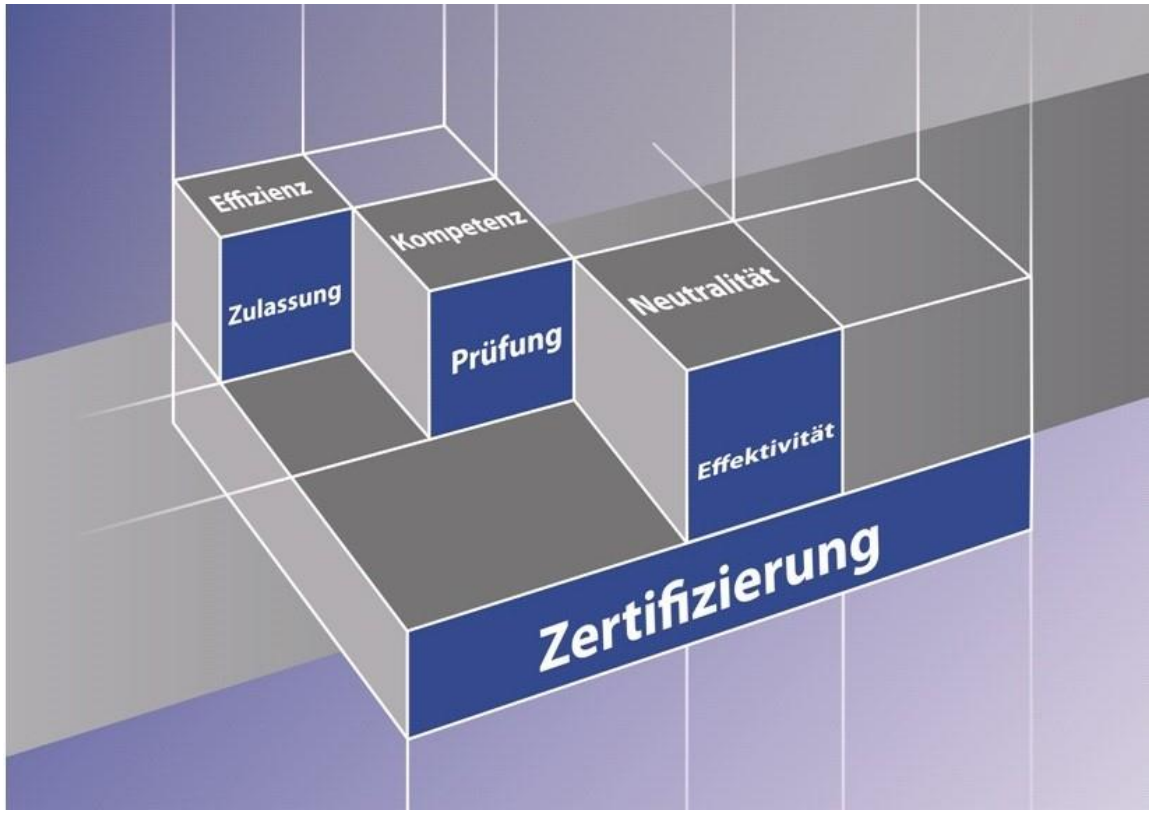

International Certification Group

IAF Mandatory Document 11

IAF Mandatory Document 11

- Verpflichtendes Dokument zur Anwendung der ISO/IEC 17021 für Audits integrierter Managementsysteme

Gliederung

- Definitionen
- Was muss das zu zertifizierende Unternehmen beachten
- Was muss die Zertifizierungsstelle beachten
- Laufzeit der Zertifizierung
- Was muss die Auditorin, der Auditor beachten

Definitionen

- 1.1 Audit integrierter Managementsysteme
  - Ein Audit eines Managementsystems eines Unternehmens, welches gleichzeitig anhand von zwei oder einer Reihe von Normen durchgeführt wird

Definitionen

- Integriertes Managementsystem
  - Ein einzelnes Managementsystem, das mehrere Aspekte organisatorischer Abläufe verwaltet, um die Anforderungen von mehr als einer Managementnorm zu verwalten.
  - Mit einem vorgegebenen Integrationsgrad

Definitionen

- Integrationsgrad
  - Der Grad, bei welchem eine Organisation ein einzelnes Managementsystem zur Verwaltung mehrerer Aspekte organisatorischer Abläufe nutzt, um die Anforderungen von mehr als einer Managementsystemnorm (z.B. ISO 9001, ISO 14001) zu erfüllen. Integration bezieht sich auf das Managementsystem, das in der Lage ist, die Dokumentation, geeignete Elemente des Managementsystems sowie die Verantwortlichkeiten in Bezug auf zwei oder mehrere Reihen von Normen zu integrieren.

Was muss das Unternehmen beachten

- Integrierter Satz an Dokumentationen, einschließlich Arbeitsanweisungen
- Management-Bewertungen, inkl. Geschäftsstrategie und Geschäftsplan
- Integrierter Ansatz für die internen Audits
- Integrierter Ansatz für die Unternehmenspolitik und den Unternehmenszielen
- Integrierter Ansatz für Systemprozesse
- Integrierter Ansatz bei den Korrektur- und Vorbeugemaßnahmen und bei den Messungen und der kontinuierlichen Verbesserung
- Integrierter Managementsupport und integrierte Verantwortlichkeiten (ein Mitarbeiter kann auf mehrere Fragen zu verschiedenen Normen antworten)

Was muss die Zertifizierungsstelle beachten

- Bei der Festlegung des Auditprogramms muss der Grad der Integration berücksichtigt werden
- Die Auditpläne müssen alle Bereiche und Tätigkeiten jedes Managementsystems (Normen), abdecken
- Das ausgewählte Auditteam muss als ganzes die festgelegten Kompetenzanforderungen erfüllen
- Die leitende Auditorin / der leitende Auditor muss die Kompetenz von wenigsten einer betroffenen Norm besitzen
- Es muss ausreichend Zeit für die Auditierung zur Verfügung gestellt werden
- Gründe für die Anpassung der Auditzeit

Faktoren die zu einer Anpassung der Auditzeit führen können

- Das Ausmaß, in welchem das Managementsystem integriert ist
- Die Fähigkeit des Personals des Unternehmens, auf Fragen in Bezug auf mehr als eine Norm zu antworten
- Die Verfügbarkeit eines Auditors/Auditoren, der/die die Kompetenz aufweisen kann, mehr als eine Norm zu auditieren

Eine Anpassung der Auditzeit von maximal 20% ist möglich

Faktoren die zu einer Anpassung der Auditzeit führen können

- Komplexität des Audits IMS im Vergleich zu einem Audit von nur einer Norm
- Während des Stufe 1 Audits wird festgestellt, dass der kalkulierte Integrationsgrad nicht erfüllt wird

Wie kommt eine Anpassung zu Stande

- Zeitersparnis von nur einem Eröffnungsgespräch und nur ein Abschlussgespräch
- Nur ein integrierter Auditbericht
- Optimierte Logistik
- Zeitersparnis in Bezug auf die Sitzungen der Auditteam-Mitglieder
- Bei gleichzeitiger Auditierung gemeinsamer Elemente, z.B. die Dokumentenlenkung, erzielt man eine Zeitersparnis

Beispiel Unternehmen mit 25 MA VZÄ

ISO 9001:2015
Tage Tabelle 3
- 20% Entwicklung im Sinne der Norm nicht definiert = 2,4 TW
Gerundet gem. MD 5 = 2,5 TW
-Vor- und Nachbereitungszeit = 2 TW
Zeit ISO 9001:2015 vor Ort = 2 TW

ISO 14001:2015 (gering)
Tage Tabelle 3,5 TW
- 10% geringes Risiko = 3,15 TW
Gerundet gem. MD 5 = 3 TW
-Vor- und Nachbereitungszeit = 2,4 TW
Zeit ISO 14001:2015 vor Ort = 2,5 TW
Gesamtzeit für beide Normen = 4,5 TW

Beispiel mit Integrationsgrad 20%:
ISO 9001:2015
Tage Tabelle 3
- 20% Entwicklung im Sinne der Norm nicht definiert = 2,4 TW
- 20% Integrationsgrad = 1,92 TW
Gerundet gem. MD 5 = 2 TW
-Vor- und Nachbereitungszeit = 1,5 TW
Zeit ISO 9001:2015 vor Ort = 1,5 TW

ISO 14001:2015 (gering)
Tage Tabelle 3,5 TW
- 10% geringes Risiko = 3,15 TW
- 20% Integrationsgrad = 2,52 TW
Gerundet gem. MD 5 = 2,5 TW
-Vor- und Nachbereitungszeit = 2 TW
Zeit ISO 14001:2015 vor Ort = 2 TW
Gesamtzeit für beide Normen = 3,5 TW

Laufzeit der Zertifizierung

- Antragstellung des Kunden
  - Im Antrag (Anfrage des Kunden) muss die Information über den Integrationsgrad enthalten
- Stufe 1 Audit
  - Auditteam prüft und bestätigt den Integrationsgrad.
  - Die Zertifizierungsstelle prüft, ob ggfs. die Auditdauer angepasst werden muss
- Überwachungs- und Re-Zertifizierung
  - Die Zertifizierungsstelle muss den Integrationsgrad während der Zertifizierungsperiode bestätigen

Aussetzung, Einschränkung, Zurückziehung

- Wenn die Zertifizierung nach einer oder mehrerer Normen einer Aussetzung, Einschränkung oder Zurückziehung unterliegt, muss die Zertifizierungsstelle prüfen, ob dies Auswirkungen auf die anderen Normen hat

Was muss die Auditorin, der Auditor beachten

- Alle vorhandenen IAF Dokumente müssen beim Auditprogramm berücksichtigt werden
- Trotz angepasstem Aufwand, müssen alle einschlägigen Anforderungen der jeweiligen Normen auditiert werden
- Die Auditberichte können entweder pro Norm einzeln oder als integrierter Bericht erstellt werden. Bei dem integrierten Bericht, müssen alle aufgeführten Feststellungen der entsprechenden Norm zugeordnet bzw. rückverfolgbar sein

Annahme des Auditauftrages

Audit muss durchgeführt werden entsprechend Jahrestag des Zert.-Audits	08.04.2019	Termin ändern			
☐ Kunde wurde kontaktiert und Termin wird vereinbart bis zum		☐ Mehrstellenverfahren			
Auditdurchführung	○ Gemein-schaftlich	◉ Kombi	○ Integriert	○ n.Z.	

Prozessmatrix

Prozess in PM übertragen								
	9001:2015	9001:2008	14001:2015	14001:2009 OHSAS 18001	50001:2011	AZAV §2 (4)	29990	
	4 Kontext der Organisation							
es	☒ Q4.1							
	☒ Q4.2					☒ A5. & 8.		
	☒ Q4.3							

Alle Anforderungen der jeweiligen Normen sind vollständig in die Prozessmatrix einzubeziehen

Vergleich Auditplan

Führungsprozesse
- Managementbewertung (integriertes System)

Führungsprozesse
- Bewertung des QMS
- Bewertung des UMS

Auditnotizen

- Beispiel Trägerzulassung nach AZAV
  - Checkliste Trägerantrag
  - Zusatztabelle in den Auditnotizen
  - Checklisten zur Maßnahmenprüfung

- Beispiel Energiemanagementsystem
  - Zusatztabelle Auditnotizen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!